

Talente verpassen Bronze nur knapp

TURNEN Landesfinale: Vierte Plätze für den TVH

FLORSTADT Beim hessischen Landesfinale im Gerätturnen in Florstadt haben die Talente des TV Hermannstein zwei vierte und einen siebten Platz belegt.

Als einzige Mannschaft trat der TVH in allen drei Altersklassen an und musste sich dabei gegen die jeweils zwölf stärksten Teams aus den vier Turnbezirken beweisen.

In der Altersklasse P5 (Jahrgang 2007 und jünger) entwickelte sich von Beginn an ein spannender Vierkampf mit vielen Übungen auf hohem Niveau. Elisabeth Pichl, Emma Leder, Elma Begovic, Giulia Dilena und Giuliana Burei starteten mit guten Überschlügen auf den Mattenberg. Dank starker Leistungen an Stufenbarren und Schwebebalken sowie einer nahezu fehlerfreien Performance auf dem Boden belegte der Hermannsteiner Nachwuchs am Ende auf Rang vier. Elisabeth Pichl landete in der inoffiziellen Einzelwertung auf Platz drei und erturnte zudem die Tageshöchstnote

(14,70 Punkte) am Stufenbarren.

Im Wettkampf P5-P6 (Jahrgang 2005 und jünger) gingen Katharina Schwiddessen, Marlene Pichl, Julia Heldt, Luna Banzhof, Chyenne Mrohs und Viviane Lellek für den TVH an den Start. Nach durchwachsendem Auftakt am Schwebebalken steigerten sich die Talente an den folgenden Geräten und rückten auf Rang sieben vor.

Starke Auftritte am Stufenbarren

Auch im jahrgansoffenen Wettkampf (P6-P9) kam es zu einem engen Rennen um die begehrten Plätze auf dem Siegerpodest. Durch souveräne Sprünge am „Tisch“ sicherten sich die Hermannsteinerinnen den Tagessieg an diesem Gerät. Auch an Stufenbarren und Balken legten die Talente starke Auftritte hin und ließen lediglich am Boden einige Punkte liegen. Beim Endergebnis fehlten Leonie Rühl, Mia Rühl, Greta Rühl, Emma Meisel und Lilly Wagner nur 0,05 Zähler zur Bronzemedaille. (red)



Die erfolgreichen Nachwuchs-Turnerinnen des TV Hermannstein beim Landesfinale im Gerätturnen in Florstadt. Nov. 2018 (Foto: privat)